

PRESSEMITTEILUNG

KUNST TROTZT CORONA

Matchingfonds stellt 45.000 Euro für Crowdfunding-Projekte der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft bereit

Dresden, 07. Oktober 2020

KUNST TROTZT CORONA geht in die zweite Förderrunde! Das mit den Mitteln der Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit Wir gestalten Dresden aufgesetzte Unterstützungsprogramm für lokale Unternehmen und Initiativen im Kulturbetrieb und in der Kultur- und Kreativwirtschaft stellt 45.000 Euro für Projekte über die Crowdfundingplattform startnext bereit.

Ab dem 07.10. können sich Dresdner Crowdfundingprojekte über startnext auf einen Zuschuss des Kunst-trotzt-Corona-Matchingfonds bewerben. Verdoppelt wird dabei jeder über das Publikum (die Crowd) eingeworbene Euro. Maximal stehen bis zu 2.500 Euro pro Projekt zur Verfügung.

„Mit dem Matchingfonds haben wir ein fanbasiertes Förderinstrument, das Kulturkonsumenten von Anfang an einbindet und am Kulturbetrieb teilhaben lässt. Jetzt haben die Bürgerinnen und Bürger die Chance, ihre Lieblingsprojekte gezielt zu unterstützen und die kulturelle Vielfalt in Dresden mitzugestalten,“ erläutert Annekatriin Klepsch, Zweite Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur und Tourismus.

„Corona hat die Relevanz crowdbasierter Finanzierung bzw. Unterstützung von Projekten verdeutlicht. Ob Kneipen, ganze Viertel, Clubs, Unternehmen, selbst wir als Branchenverband der Kultur- und Kreativwirtschaft haben die Möglichkeiten genutzt, Gelder bzw. Spenden über die Bevölkerung einzusammeln“, so Anika Jankowski, Vorstandsmitglied von Wir gestalten Dresden. „Crowdfunding nun als Hebel einzusetzen, um Fördermittel der Stadt Dresden zu verdoppeln – damit beschreiten wir gemeinsam neue Wege der Projektförderung, an denen wir lernen und uns auch in Zukunft noch ein Beispiel nehmen können.“

„Der Vorteil dieser Finanzierung ist, dass das Publikum darüber entscheidet, welches Projekt förderwürdig ist oder nicht. In diesem Sinne fungiert es als Jury. Gleichzeitig werden die Projekte angehalten, sich schon frühzeitig mit ihren Inhalten zu beschäftigen und Werbung dafür beim Publikum zu machen. Aus unternehmerischer und marketingtechnischer Sicht spricht also einiges für diese Art der Förderung“, pflichtet Juliane Horn, Leiterin der Geschäftsstelle von Wir gestalten Dresden, bei. „Wir sind daher dankbar, dass uns startnext den Matchingfonds in dieser Form ermöglicht.“

Der Matchingfonds wird zunächst bis zum 13. Dezember 2020 laufen und unterstützt dabei Projekte und Veranstaltungen, die von Dresdner Unternehmer*innen in Dresden durchgeführt werden.

Gemeinsam mit startnext wird es im Oktober außerdem einen digitalen Workshop zum Thema Crowdfunding und crowdbasierter Finanzierung geben. Informationen dazu werden dann auf der Seite von Wir gestalten Dresden – Branchenverband der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft veröffentlicht werden.

Kunst trotz Corona

Mit Kunst trotz Corona unterstützt Wir gestalten Dresden mithilfe des Amtes für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden Kulturbetriebe und Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Dresden. Durch das Programm sollen insbesondere privatwirtschaftlich getragene Veranstaltungen und Projekte mit Publikumsanteil unterstützt werden, die in Dresden durchgeführt werden. Ziel ist es, finanzielle Hilfe zu leisten für Kreativunternehmen und Solo-Selbstständige, die durch Corona Einnahmeverluste erlitten haben oder nun einen Mehraufwand in der Veranstaltungsdurchführung (z.B. durch Hygienekonzepte oder Publikumsbeschränkung) aufweisen. Gleichzeitig soll so den Bewohner*innen und Gästen der Stadt Dresden ein vielfältiges Kulturprogramm an Coronakonformen Veranstaltungen ermöglicht werden.

Mehr Informationen dazu finden sich unter: www.wir-gestalten-dresden.de/kunst-trotzt-corona

Crowdfunding

Crowdfunding bezeichnet ein Finanzierungsmodell, indem die Summe für ein Projekt über eine Vielzahl von Menschen zustande kommt (sog. Schwarmfinanzierung). Über Plattformen wie startnext.com werden vornehmlich private oder privatwirtschaftliche, gemeinnützige und nicht-gemeinnützige Projekte online gestellt und dann von den Initiator*innen beworben, um Bekanntheit für das Projekt zu erlangen und Gelder einzusammeln. Ein Projekt oder Vorhaben ist dann erfolgreich, wenn es sein Fundingziel (d.h. die Mindestsumme, die zur Realisierung des Vorhabens nötig ist), erreicht hat. Für ihre Unterstützung erhält die Crowd Dankeschöns (z.B. erste Ergebnisse des Projektes). Mit einem Sitz in Dresden und Berlin vereinigt startnext dabei mittlerweile die größte Crowdfunding-Community in Deutschland.

Zum Matchingfonds geht es hier: www.startnext.com/pages/kunst-trotzt-corona
(Freischaltung ab 07.10., 10.00 Uhr)

Kontakt

Wir gestalten Dresden –
Branchenverband der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft e.V.

Kraftwerk Mitte 7
01067 Dresden

Mail: kontakt@wir-gestalten-dresden.de
Telefon: 0351 47969834

Web: www.wir-gestalten-dresden.de/kunst-trotzt-corona
www.startnext.de/pages/kunst-trotzt-corona